

## 46. Bayerischer Zahnärztetag

# Voll im Trend

*Kindern und Jugendlichen als Patienten widmet sich der Bayerische Zahnärztetag vom 13. bis 15. Oktober 2005 in München unter dem Thema „Prophylaxe und Kinderzahnheilkunde: DIE Herausforderungen für die Praxis“. Damit liegt die Veranstaltung im Trend. Denn das Bewusstsein in der Bevölkerung für Kinderzahnheilkunde steigt.*

| Dr. Rüdiger Schott

**H**ochkarätige Experten aus Deutschland, der Schweiz, Schweden und Österreich bieten im wissenschaftlichen Teil des Programms praxisnahe Fortbildung. Für Ausgewogenheit von Praxis und Wissenschaft steht die Deutsche Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde (DGK), die als Kooperationspartner gewonnen werden konnte. Deren Präsident Prof. Dr. Ulrich Schiffner, Hamburg, referiert zum Kongressauftakt über „Kariesrisikodiagnostik – Erfahrungen, Vermutungen, Empfehlungen“. Verschiedene Möglichkeiten der Füllungstherapie beleuchtet Priv.-Doz. Dr. Roland Frankenberger, Erlangen. Endodontische Maßnahmen stellt Dr. Hubertus van Waes, Zürich, vor. Prof. Dr. Willi-Eckhard Wetzel, Gießen, spricht zum Thema „Prothetische Aspekte in der Kinderzahnheilkunde“. Auf die praktische Umsetzung des Prophylaxe-konzepts geht Dr. Herbert Michel, Würzburg, in seinem Vortrag „Prophylaxe – Erfolg nur mit Konzept“ ein. Die optimale Anwendung von Fluoriden erläutert Prof. Dr. Svante Twetman, Schweden. Prof. Dr. Lutz Stößer, Erfurt, stellt seinen Beitrag unter das Thema „Fissurenversiegelung – ‚State of the Art‘“. Referate zum Für und Wider einer medikamentösen Bewusstseinsbeeinflussung in der Behandlung von Kindern und ein Vortrag zum „Notfallmanagement in der Zahnarztpraxis“ runden das Spektrum ab. Ergänzend werden kinderzahnärztliche Praxiskonzepte aus Österreich und Deutschland ebenso behandelt wie Therapiekonzepte zu Unfallverletzungen bei Kindern. Angegliedert an den Bayerischen Zahnärztetag findet die 2. Jahrestagung Orale Chirurgie der bayerischen Landesverbände des Berufsverbandes Deutscher Oralchirurgen

(BDO) und der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (DGMMKG) statt.

Dem Teamgedanken wird mit einem eigenen Programm für das zahnärztliche Personal Rechnung getragen. Bei der Eintagesveranstaltung stehen Vorträge zu Prävention, Prophylaxe und psychologischen Behandlungskonzepten im Vordergrund. Sie widmen sich u.a. auch den Ernährungsgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen und den daraus resultierenden Herausforderungen für das zahnärztliche Team.

### Auf Erfolgskurs

„Der Zahnarzt als Unternehmer zwischen Ethik und Monetik“ ist das Thema des 8. Deutschen Zahnärzte Unternehmertages, der erstmals im Rahmen des Zahnärztetages stattfindet. Nach einführenden Vorträgen folgt die Diskussion, an der neben dem Präsidenten der Bayerischen Landes Zahnärztekammer, Michael Schwarz, der Theologe Prof. Dr. Albert Ziegler SJ, der Bestsellerautor Günter F. Gross und Prof. Dr. Gerhard F. Riegl, Leiter des Instituts für Management im Gesundheitsdienst, teilnehmen. Moderator ist Steffen Seibert, bekannt aus der Nachrichtensendung „heute“ im ZDF.

Die Bayerische Landes Zahnärztekammer hofft auch in diesem Jahr wieder auf großen Besucherzuspruch. Sie setzt beim Bayerischen Zahnärztetag auf Trend-Themen, hochkarätige Referenten und ein entsprechendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Jedes in Prophylaxe und Kinderzahnheilkunde engagierte Praxisteam sollte sich diese Fortbildung nicht entgehen lassen. ■



### **kontakt:**

**Dr. Rüdiger Schott**

Leiter des Bayerischen  
Zahnärztetages

Bayerische Landes Zahnärztekammer

Fallstraße 34

81369 München

E-Mail: zaet@blzk.de